

Kurzdarstellung ShS (Schüler helfen Schülern) an den Technischen Schulen in Steinfurt

Was ist Schüler helfen Schülern (ShS)?

ShS ist ein niedrigschwelliges, freiwilliges und kostengünstiges Nachhilfeprogramm für Schülerinnen und Schüler, die schulische Defizite aufarbeiten möchten und so ihre Bildungsziele erreichen wollen. Der Nachhilfeunterricht wird von geeigneten Schülerinnen und Schülern (Tutoren) der Technischen Schulen gewährleistet. Das Projekt wird durch pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter organisiert und begleitet. Der Nachhilfeunterricht kann in Kleingruppen von bis zu drei Lernenden stattfinden. Die Nachhilfegruppe arbeitet und organisiert sich eigenverantwortlich. Der Unterricht kann in den Räumlichkeiten der Schule stattfinden.

Zielgruppe:

Schülerinnen und Schüler aller Bildungsgänge der Technischen Schulen in Steinfurt die ihre schulischen Leistungen verbessern wollen.

Kernziele der Maßnahme:

- Defizite zeitnah und niedrigschwellig auffangen.
- Nachhilfeunterricht in enger Anbindung an die Schule und deren Lerninhalte anbieten.
- Anschluss an den fortlaufenden Unterricht beibehalten.
- Dauerhafte Verbesserung der schulischen Leistung.
- Anwendung und Verinnerlichen der Lerninhalte bei der Tutorin/dem Tutor.
- Förderung sozialer Kompetenzen bei der Tutorin/dem Tutor.

Prinzipien der Maßnahme:

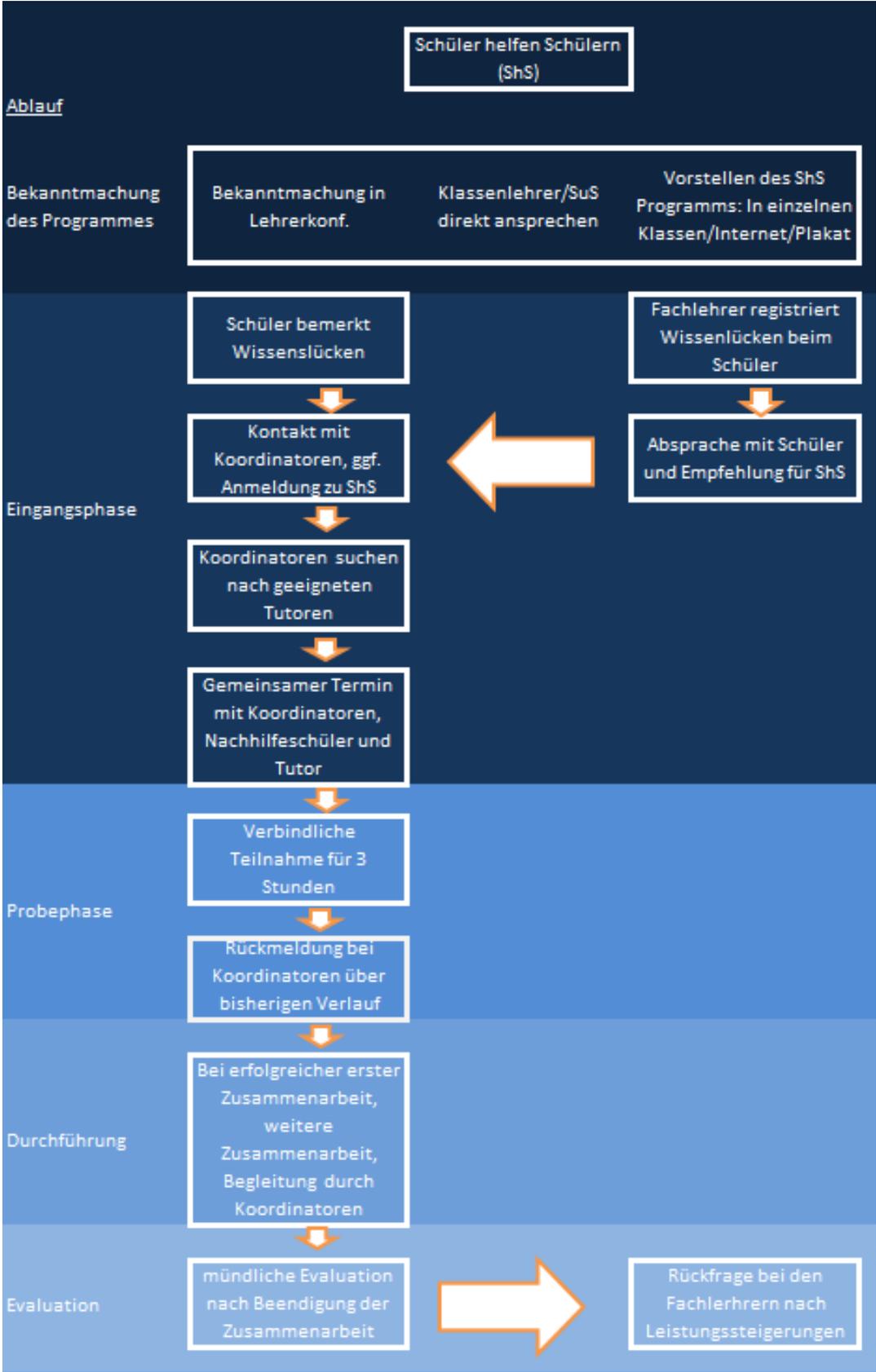
- Freiwillig
- Niedrigschwellig
- Eigenverantwortlich
- Kostengünstig

Anforderungen an die Tutorin / an den Tutor:

Die Teilnahme eines Tutors an dem Programm findet in Absprache mit Koordinatorin/Koordinator und jeweiligen Fachlehrer statt. Die Tutorin / der Tutor muss:

- Zuverlässig sein
- Über ein gutes bis sehr gutes Fachwissen verfügen
- In der Lage sein die fachlichen Inhalte auch erklären zu können

Ablauf:



Rahmenbedingungen:

- Der Unterricht findet in Kleingruppen von 1 bis 3 Nachhilfeschülern statt.
- Eine Nachhilfestunde beträgt 60 Minuten.
- Der Unterricht kann in den Räumen der Schule stattfinden. Einen Klassenschlüssel erhält die Tutorin / der Tutor gegen ein Pfand im Sekretariat. Hier ist sie /er als Tutor gelistet.
- Die Tutorin / der Tutor erhält 9,- € für eine Unterrichtsstunde.
- Die Nachhilfeschülerin / der Nachhilfeschüler muss 3,- € für eine Unterrichtsstunde bezahlen.
- Die mögliche Differenz bezahlt der Förderverein der Schule.
- Die Nachhilfeschülerin / der Nachhilfeschüler bezahlt vor dem Unterricht.
- Zu Beginn der Nachhilfe gibt es eine Probephase in der erstmal drei Stunden abgerechnet werden.
- Im Anschluss werden immer 5 Stunden abgerechnet.
- Die Schülerinnen und Schüler verpflichten sich vertraglich zum eigenverantwortlichen Lernen und zum gewissenhaften Umgang mit Materialien die von der Schule zur Verfügung gestellt werden.

Aufgaben Koordinatoren:

- Bekanntmachung und Information über das Programm bei Lehrerinnen und Lehrern (Lehrerkonferenzen, Bildungsgangkonferenzen, Einzelgespräche) und Schülerinnen und Schülern (Einzelgespräche, Klassengespräche, Gespräche mit Schülervertretung).
- Weitere Informationen über Internetseite und Plakate im Schulgebäude.
- Aufnahme der Nachhilfeschüler in das Programm.
- Akquise geeigneter Tutoren.
- Abrechnung der Stunden.
- Abrechnung mit dem Förderverein.
- Begleitung bei Fragen und Schwierigkeiten.
- Mündliche Evaluation mit allen Beteiligten sowie der Fachlehrerin / dem Fachlehrer.